

D STEINEL Vertrieb GmbH
Dieselstraße 80-84
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel: +49/5245/448-188
Fax: +49/5245/448-197
www.steinell.de

A Steinel Austria GmbH
Hirschstettner Strasse 19/A/2/2
A-1220 Wien
Tel.: +43/1/2023470
Fax: +43/1/2020189
info@steinell.at

CH PUAG AG
Oberebenstrasse 51
CH-5620 Bremgarten
Tel.: +41/56/6488888
Fax: +41/56/6488880
info@puag.ch

GB STEINEL U.K. LTD.
25, Manasty Road · Axis Park
Orton Southgate
GB-Peterborough Cambs PE2 6UP
Tel.: +44/1733/366-00
Fax: +44/1733/366-701
steinell@steinell.co.uk

F STEINEL FRANCE SAS
ACTICENTRE - CRT 2
Rue des Famards - Bât. M - Lot 3
F-59818 Lesquin Cedex
Tél.: +33/3/20 30 34 00
Fax: +33/3/20 30 34 20
info@steinellfrance.com

NL Van Spijk B.V.
Postbus 2
5688 HP OIRSCHOT
De Scheper 402
5688 HP OIRSCHOT
Tel. +31 499 571810
Fax. +31 499 575795
info@vanspijk.nl
www.vanspijk.nl

B VSA Belgium
Hagelberg 29
B-2440 Geel
Tel.: +32/14/256050
Fax: +32/14/256059
info@vsabelgium.be
www.vsabelgium.be

I STEINEL Italia S.r.l.
Largo Donegani 2
I-20121 Milano
Tel.: +39/02/96457231
Fax: +39/02/96459295
info@steinell.it
www.steinell.it

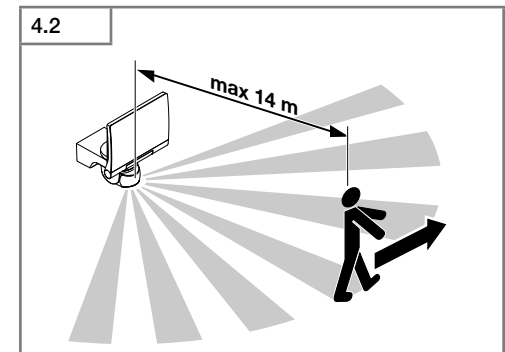
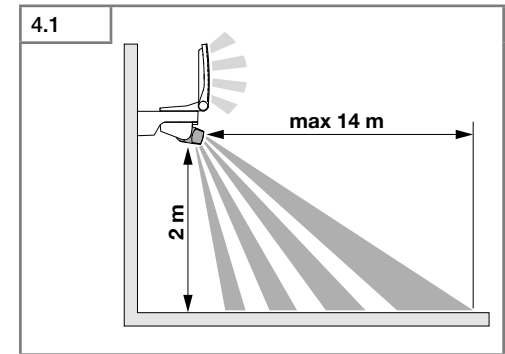
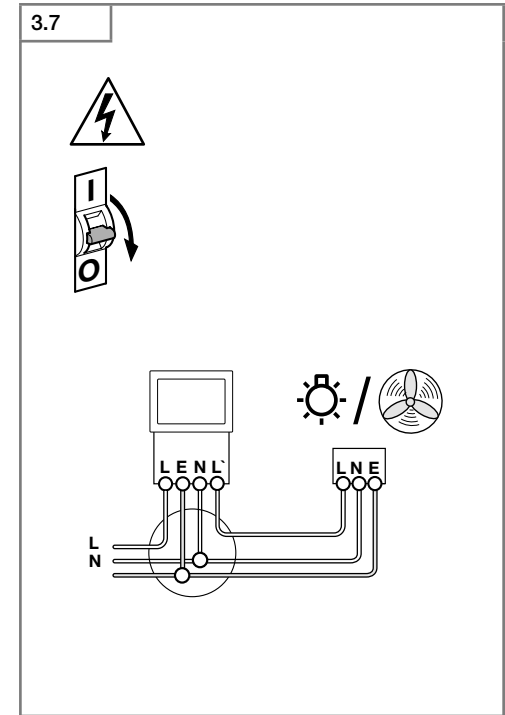
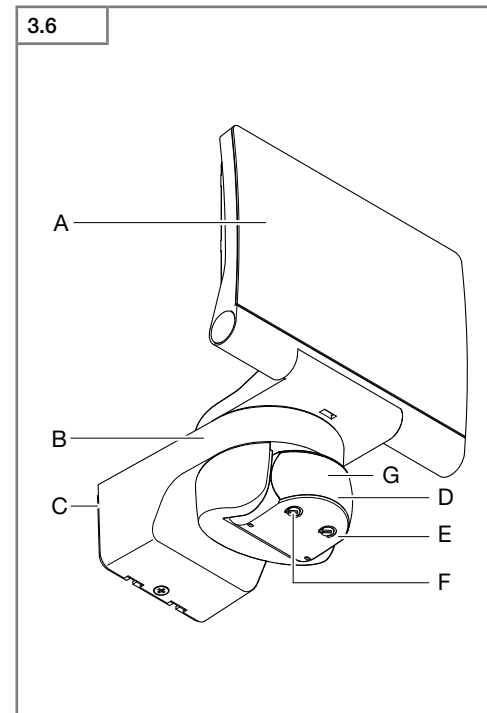
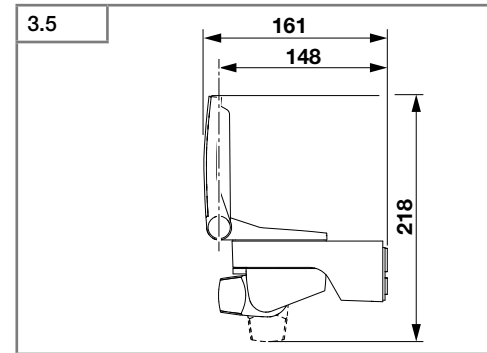
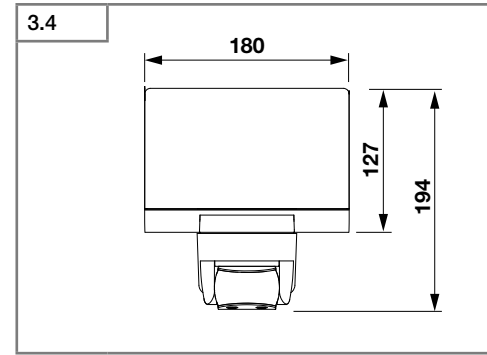
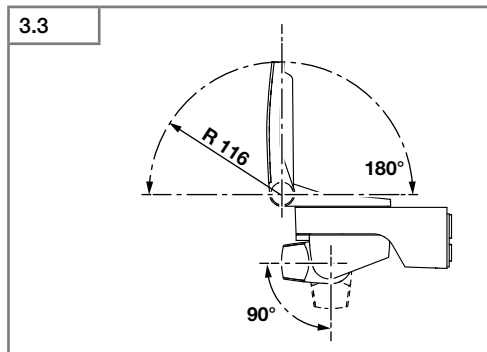
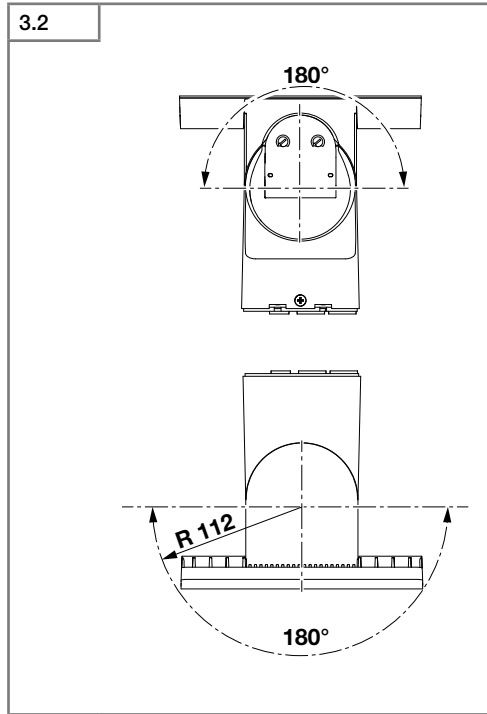
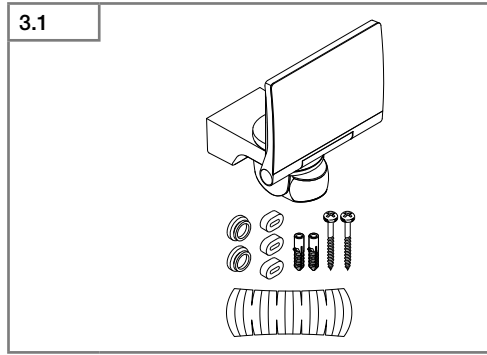
110050436 03/2017_J Technische Änderungen vorbehalten. / Subject to technical modification without notice.

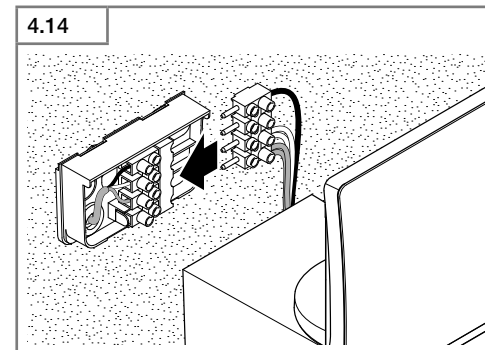
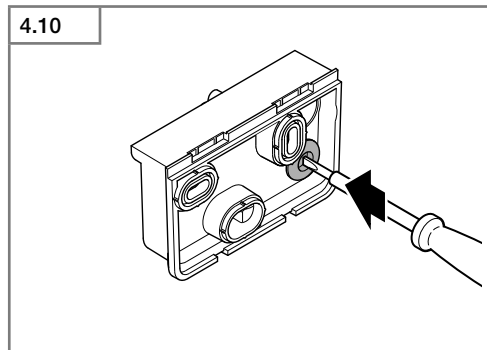
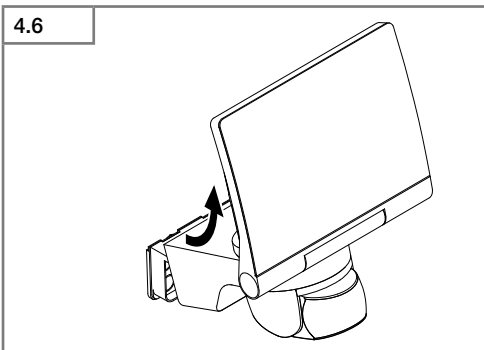
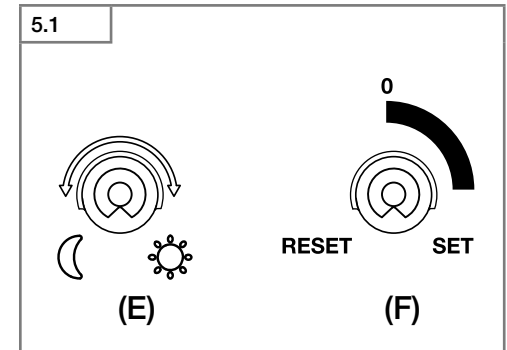
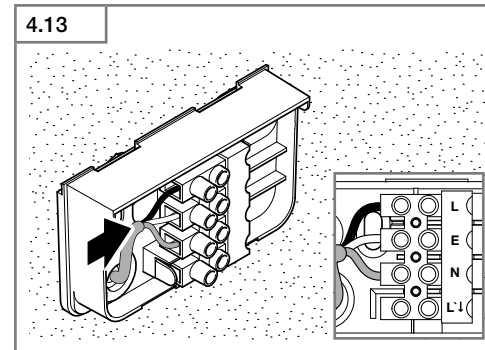
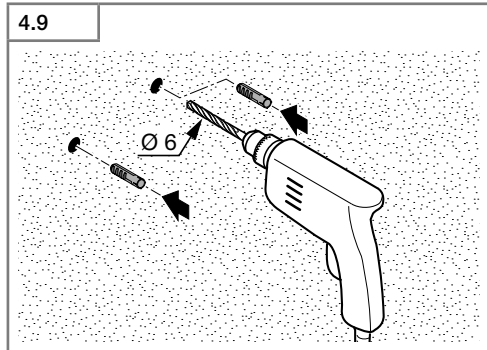
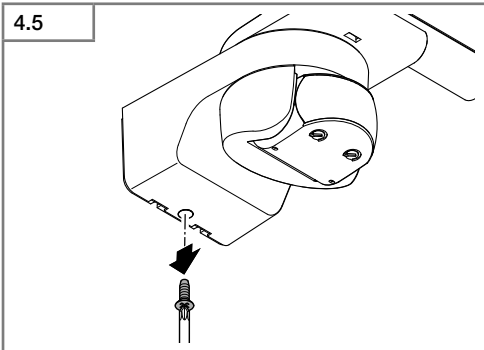
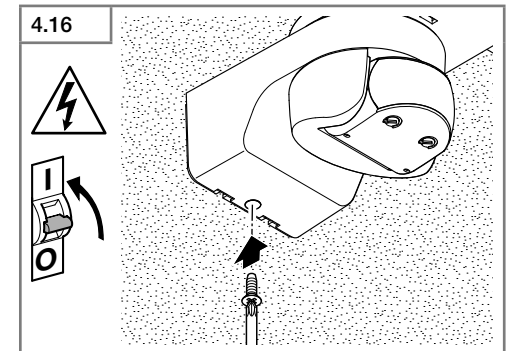
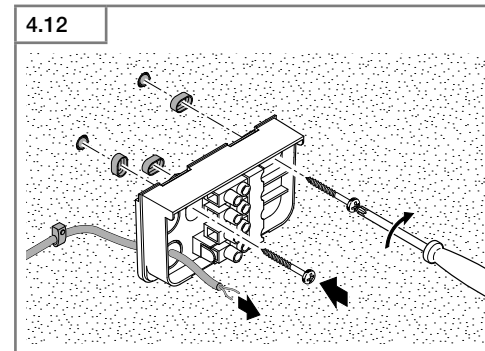
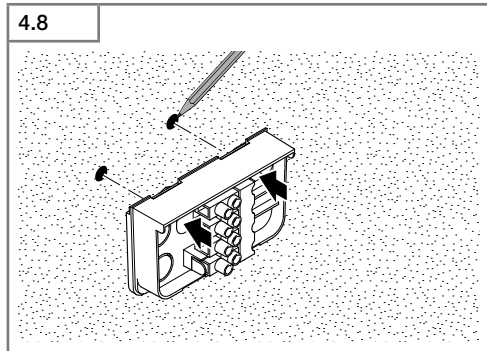
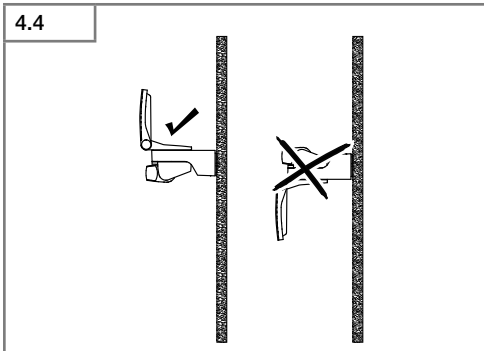
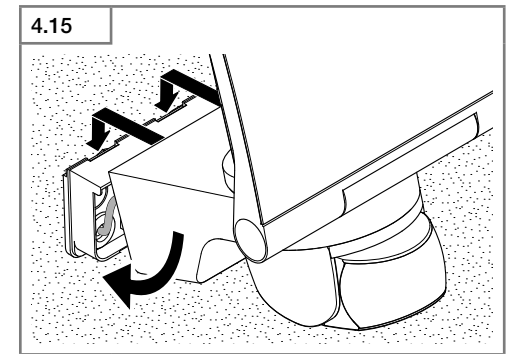
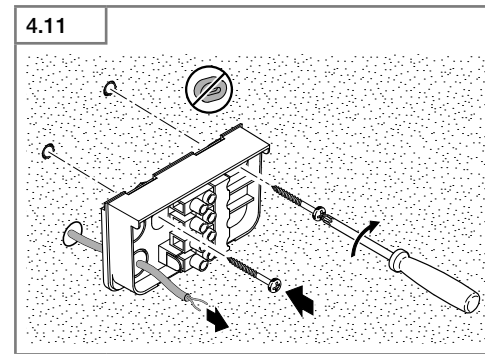
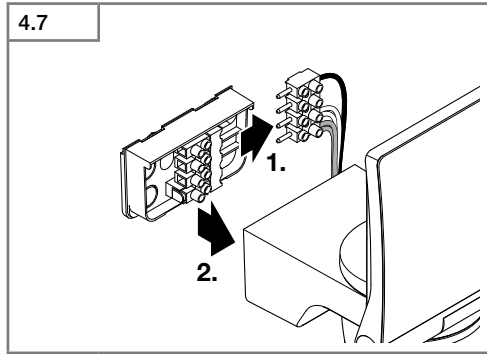
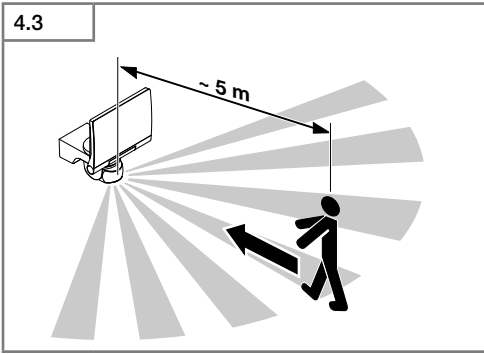
STEINEL®
Intelligent technology

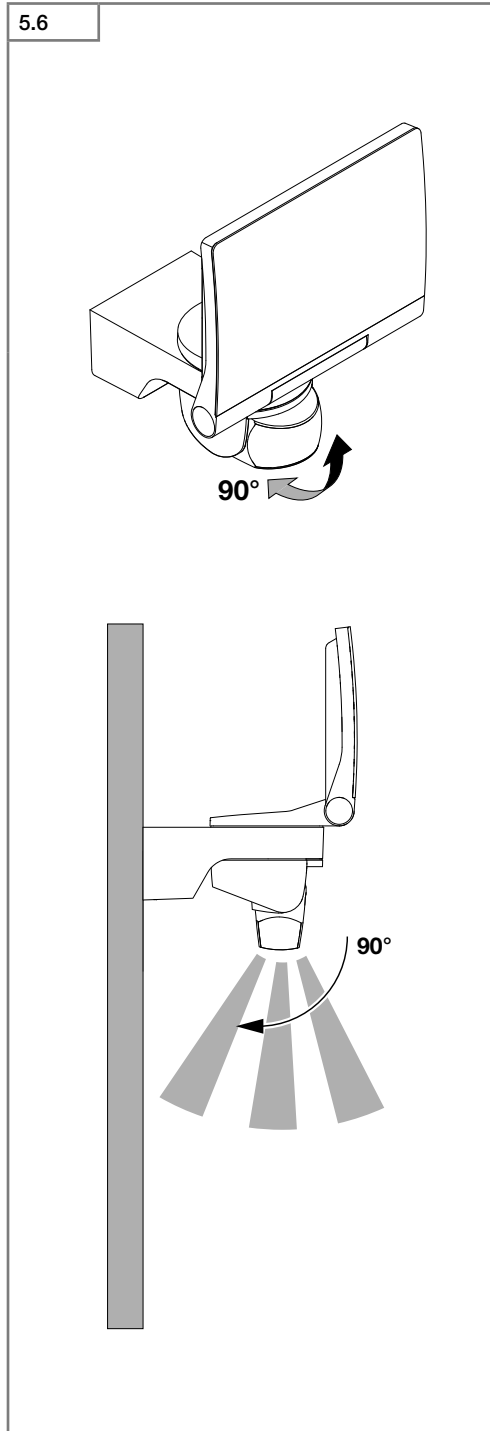
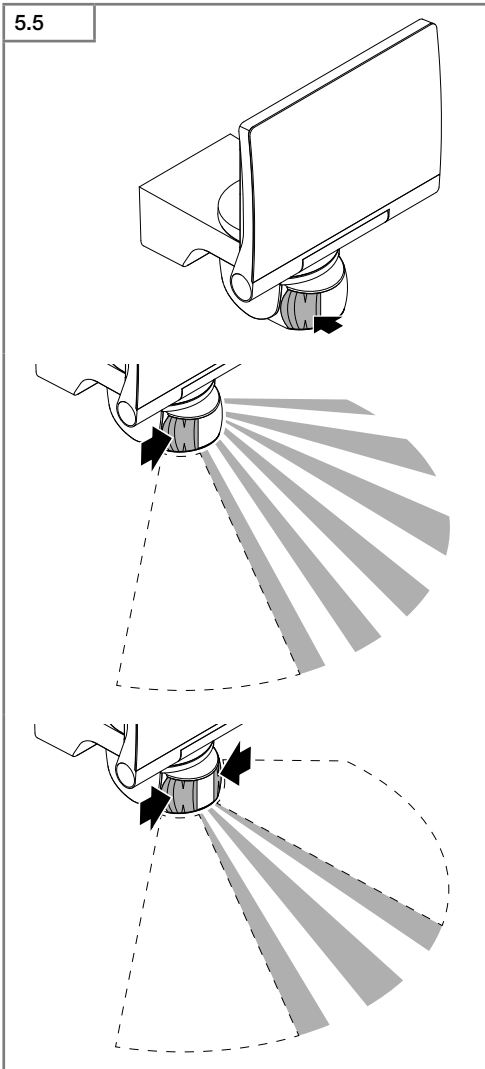
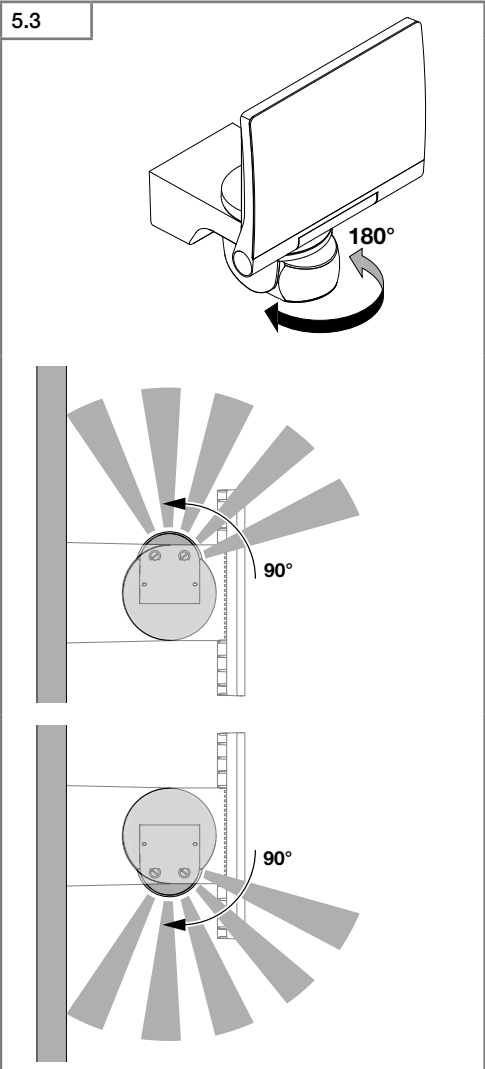
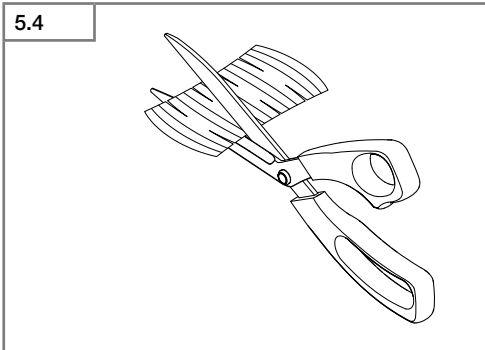
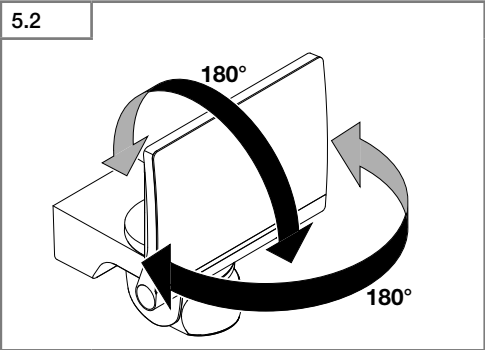


Information
XLED home 2 Z-Wave

D..... 8 Textteil beachten!
 GB..... 13 Follow written instructions!







1. Zu diesem Dokument

Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren!

- Urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

Symbolerklärung



Warnung vor Gefahren!



Verweis auf Textstellen im Dokument.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise



Vor allen Arbeiten am Gerät die Spannungszufuhr unterbrechen!

- Bei der Installation dieser Geräte handelt es sich um eine Arbeit an der Netzspannung; sie muss daher fachgerecht nach den länderspezifischen Installationsvorschriften und Anschlussbedingungen durchgeführt werden. (CE- VDE 0100, CA- ÖVE/ÖNORM E 8001-1, CE- SEV 1000)
- Die Leuchte ist so zu positionieren, dass längeres in die Leuchte starren in einem geringeren Abstand als 0,3 m nicht zu erwarten ist.
- Das Strahlergehäuse erwärmt sich während des Betriebes. Die Ausrichtung des LED-Panels nur durchführen wenn dieses abgekühlt ist. Nicht aus kurzer Distanz oder einen längeren Zeitraum (> 5 min) in die LED-Leuchte blicken. Dies kann zu einer Schädigung der Netzhaut führen.
- Montieren Sie das Gerät nicht auf (gewöhnlich) leicht entflammaren Oberflächen.

3. XLED home 2 / XLED home 2 XL

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Sensor-Strahler zur Wandmontage im Außenbereich geeignet.
- Frei schwenkbares LED Panel und beweglicher Sensor.

Bewegung schaltet Licht, Alarm und vieles mehr. Mit dem frei schwenkbaren Panel lässt sich der Strahler im privaten Bereich zur Haus- und Grundstücksbeleuchtung oder im gewerblichen Bereich z.B. zur Beleuchtung des Firmengeländes perfekt einsetzen. Die höchst effiziente LED-Technologie

sorgt in Verbindung mit der opalen Scheibe für flächiges Licht.

Dieses Gerät kann in das Smart Friends System oder in jedes beliebige Z-Wave-Netzwerk integriert werden. Z-Wave ist ein Funkstandard zur Vernetzung von Z-Wave-Geräten. Die Sensorgrößen des Sensor-LED-Strahlers können zur funkbasierten Gebäudeautomation genutzt werden. Neben zertifizierten Z-Wave-Controllern empfiehlt sich die Nutzung der Smart Friends-Box. Mit Hilfe dieser SmartHome-Zentrale können Z-Wave-Produkte von STEINEL und die Smart Friends-Produkte von ABUS, Paulmann und Schellenberg vernetzt werden.

Lieferumfang (Abb. 3.1)

Schwenkbereich Sensor (Abb. 3.2/3.3/5.6)

Produktmaße (Abb. 3.4/3.5)

Geräteübersicht (Abb. 3.6)

- A LED-Panel
- B Gehäuse
- C Wandhalter
- D Sensoreinheit
- E Dämmerungseinstellung
- F Z-Wave-Drehregler
- G Status-LED

4. Elektrische Installation

- Stromversorgung abschalten (Abb. 3.7)

Anschluss Netzzuleitung

Die Netzzuleitung besteht aus einem 3-adrigen Kabel:

- L = Phase (meistens schwarz, braun oder grau)
- N = Neutralleiter (meistens blau)
- PE = Schutzleiter (grün/gelb)

Im Zweifel müssen Sie die Leitungen mit einem Spannungsprüfer identifizieren; anschließend wieder spannungsfrei schalten. Phase (L) und Neutralleiter (N) werden an der Lüsterklemme angeschlossen. Der Schutzleiter kann mit Hilfe der Klemme (E) durchgeschleift werden.

Anschlussdiagramm (Abb. 3.7)

Wichtig: Ein Vertauschen der Anschlüsse führt im Gerät oder Ihrem Sicherungskasten später zum Kurzschluss. In diesem Fall müssen nochmals die einzelnen Leitungen identifiziert und neu verbunden werden.

Die Lichtquelle dieser Leuchte ist nicht ersetzbar; falls die Lichtquelle ersetzt werden muss (z.B. am Ende Ihrer Lebensdauer), ist die komplette Leuchte zu ersetzen.

5. Montage

- Alle Bauteile auf Beschädigungen prüfen.
- Bei Schäden das Produkt nicht in Betrieb nehmen.
- Geeigneten Montageort auswählen unter Berücksichtigung der Reichweite und Bewegungserfassung. (Abb. 4.1)
- Ausrichtung des Sensorstrahlers. (Abb. 4.4)

Die sicherste Bewegungserfassung wird erreicht, wenn das Gerät seitlich zur Gehrichtung montiert wird und keine Hindernisse (z.B. Bäume, Mauern etc.) die Sicht des Sensors behindern (Abb. 4.2/4.3).

Montageschritte

- Stromversorgung abschalten. (Abb. 3.7)
- Sicherungsschrauben lösen. (Abb. 4.5)
- Gehäuse (B) vom Wandhalter (C) lösen. (Abb. 4.6)
- Steckklemme (Male) vom Wandhalter trennen. (Abb. 4.7)
- Bohrlöcher anzeichnen. (Abb. 4.8)
- Löcher bohren und Dübel einsetzen. (Abb. 4.9)
- Dichtstopfen einsetzen. (Abb. 4.10)
 - Zuleitung Unterputz (Abb. 4.11)
 - Zuleitung Aufputz mit Abstandhaltern (Abb. 4.12)
- Anschlusskabel anschließen. (Abb. 4.13)
- Steckklemme verbinden. (Abb. 4.14)
- Gehäuse auf Wandhalter aufstecken. (Abb. 4.15)
- Sicherungsschraube einschrauben. (Abb. 4.16)
- Stromversorgung einschalten. (Abb. 4.16)
- Einstellungen vornehmen → "6. Funktion"

6. Funktion

Der Sensor-LED-Strahler funktioniert auch ohne Einbindung in ein Z-Wave-Netzwerk. Dabei ist die Zeiteinstellung fest auf 3 Minuten eingestellt. Bei Inbetriebnahme schaltet sich der Strahler nach der Einmessphase von 10 Sekunden aus und ist anschließend für den Sensorbetrieb aktiv. Nun kann der Strahler in das Z-Wave-Netzwerk integriert werden.

Die Einstellungen können über Drehregler oder per Z-Wave-Netzwerk vorgenommen werden. Es gelten immer die zuletzt eingestellten Werte, unabhängig davon, ob die Einstellung über die Drehregler oder per Z-Wave-Netzwerk erfolgte.

Werkseinstellungen

Dämmerungseinstellung (E): 2000 Lux
Zeiteinstellung: 3 min

Dämmerungseinstellung (Abb. 5.1/E)

stufenlos einstellbar

Einstellregler auf ☾ = Dämmerungsbetrieb
ca. 2 Lux

Einstellregler auf ⚙ = Tageslichtbetrieb
ca. 2000 Lux

Hinweis: Bei Einstellung des Erfassungsbereiches bei Tageslicht ist der Einstellregler auf ⚙ = Tageslichtbetrieb zu stellen.

Reichweiteneinstellung/Justierung

Je nach Bedarf kann der Erfassungsbereich optimal eingestellt werden.

Sensoreinheit

- Schwenken der Sensoreinheit horizontal 180°. (Abb. 5.3)
- Kippen der Sensoreinheit vertikal 90°. (Abb. 5.6)

Abdeckaufkleber (Abb. 5.4)

Die Abdeckfolie dient dazu, beliebig viele Linsen-segmente abzudecken und somit die Reichweite individuell einzuschränken. Fehlschaltungen werden ausgeschlossen oder Gefahrenstellen gezielt überwacht. (Abb. 5.5)

Sonstiges: Schwenkbereich Strahlerkopf (Abb.3.2/3.3/5.2)

7. Integration in Z-Wave-Netzwerke

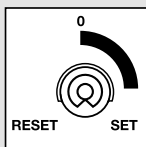
Dieses Produkt kann in allen Z-Wave-Netzwerken mit zertifizierten Z-Wave-Vorrichtungen anderer Hersteller betrieben werden. Alle nicht batteriebetriebenen Netzknoten im Netzwerk wirken als Verstärker - unabhängig vom jeweiligen Anbieter - um die Zuverlässigkeit des Netzwerkes zu erhöhen.

Inklusion	Hinzufügen
Exklusion	Entfernen

Diese Anleitung zur Inklusion und Exklusion von STEINEL Z-Wave-Produkten ist für das Smart Friends System geschrieben. Bei anderen Z-Wave-Produkten kann dies abweichen. Weitere Details dazu finden Sie in der Beschreibung ihres Z-Wave-Controllers. (Um den Inklusions- oder Exklusionsmodus des Strahlers zu starten, den Drehregler des Geräts (F) auf "Set" drehen und innerhalb von 5 Sekunden zurück auf "0" drehen).

Nach der Exklusion bleiben alle Konfigurationsparameter (Zeit, Sensitivität usw.) bis zur nächsten Inklusion erhalten und die Leuchte arbeitet nun im Standalone-Modus - daher kann Z-Wave auch für die Standalone-Einstellung der Leuchte verwendet werden.

Z-Wave-Drehregler (F)



Drehregler zur Inklusion und Exklusion sowie zum Zurücksetzen des Geräts in Werkseinstellung.

XLED home 2 dem Smart Friends System hinzufügen:

- 1 Smart Friends App aus dem App Store heruntergeladen.



- 2 In der Ansicht Räume den Bearbeitungsmodus aktivieren.
- 3 Wählen Sie den gewünschten Raum aus und drücken Sie den Button "Gerät hinzufügen".
- 4 Drehregler des Geräts (F) auf "Set" drehen und innerhalb von 5 Sekunden zurück auf "0" drehen, um den Strahler in den Inklusionsmodus zu bringen. Dieser Modus wird durch das Leuchten der Status-LED (G) angezeigt.
- 5 Nach erfolgreicher Inklusion erfolgt eine Bestätigungsnachricht in der App.

XLED home 2 aus Smart Friends System entfernen:

- 1 In der Ansicht Räume den Bearbeitungsmodus aktivieren.
- 2 Wählen Sie im gewünschten Raum das Gerät aus und drücken Sie den "delete" Button. Drücken Sie auf löschen und folgen Sie den Anweisungen in der App.
- 3 Drehregler des Geräts (F) auf "Set" drehen und innerhalb von 5 Sekunden zurück auf "0" drehen, um den Strahler in den Exklusionsmodus zu bringen. Dieser Modus wird durch das Leuchten der roten Status-LED (G) angezeigt.
- 4 Nach erfolgreicher Exklusion erfolgt eine Bestätigungsnachricht in der App.

XLED home 2 mit der App einstellen:

- Nach dem Anlernen wird in der App automatisch eine An-/Aus-Szene angelegt
- Folgende Einstellungswerte sind dann automatisch hinterlegt:
 - a) Dämmerungseinstellung = Einstellung des Drehreglers
 - b) Zeiteinstellung = 3 min Ausschaltverzögerung
- in dem Menü "Szene" können die Dämmerungs- und Zeiteinstellungen lux- bzw. sekundengenau eingestellt werden.

XLED home 2 auf Werkseinstellungen zurücksetzen:

Bitte führen Sie diese Schritte nur durch, wenn der Netzwerk-Hauptregler fehlt oder aus anderen Gründen nicht funktionsfähig ist.

- 1 Drehregler des Geräts (F) auf "Set" drehen und innerhalb von 5 Sekunden auf "Reset" stellen.
- 2 Der Reset wird durch Blinken der Status-LED (G) angezeigt.
- 3 Das Gerät ist nun nicht mehr im Z-Wave-System inkludiert und ist auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Hinweis: Die derzeitige Firmware-Version für die Leuchte können Sie unter z-wave.steinell.de herunterladen.

8. Betrieb/Pflege

Für spezielle Einbruchalarmanlagen ist das Gerät nicht geeignet, da die hierfür vorgeschriebene Sabotagesicherheit fehlt. Witterungseinflüsse können die Funktion der Sensor-LED-Strahler beeinflussen. Bei starken Windböen, Schnee, Regen, Hagel kann es zu einer Fehlschaltung kommen, da die plötzlichen Temperaturschwän-

kungen nicht von Wärmequellen unterschieden werden können. Die Erfassungslinse kann bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch (ohne Reinigungsmittel) gesäubert werden.

9. EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt STEINEL Vertrieb GmbH, dass der Funkanlagentyp XLED home 2 Z-Wave der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <http://www.steinell.de>

10. Garantie

Dieses STEINEL-Produkt ist mit größter Sorgfalt hergestellt, funktions- und sicherheitsgeprüft nach geltenden Vorschriften und anschließend einer Stichprobenkontrolle unterzogen. Steinell übernimmt die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit und Funktion. Die Garantiefrist beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Tag des Verkaufs an den Verbraucher. Wir beseitigen Mängel, die auf Material- oder

Fabrikationsfehlern beruhen, die Garantieleistung erfolgt durch Instandsetzung oder Austausch mangelhafter Teile nach unserer Wahl.

Eine Garantieleistung entfällt für Schäden an Verschleißteilen sowie für Schäden und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung oder Wartung auftreten. Weitergehende Folgeschäden an fremden Gegenständen sind ausgeschlossen. Die Garantie wird nur gewährt, wenn das unzerlegte Gerät mit kurzer Fehlerbeschreibung, Kassenbono oder Rechnung (Kaufdatum und Händlerstempel), gut verpackt, an die zutreffende Servicestation eingesandt wird.

Service

Nach Ablauf der Garantiezeit oder Mängeln ohne Garantieanspruch repariert unser Werkservice. Bitte das Produkt gut verpackt an die nächste Servicestation senden.



11. Technische Daten

Abmessungen (H x B x T)	194 x 180 x 161	
Leistung	14,8 W/80 lm/W	
Lichtstrom/Helligkeit	1184 lm	
Gewicht	0,575 kg	
Projizierte Fläche	Frontansicht 283,1 cm ²	Seitenansicht 113 cm ²
Netzstrom	75mA	
Leistungsfaktor	max. 100 W (ohmsche Last, z. B. Glühlampen) max. 500 W (unkompensiert, induktiv, cos φ = 0,5, z. B. Leuchtstofflampen) max. 4 Stück x 56 W, C ≤ 88 µF	
Effizienz	80 lm/W	
Lichtfarbe	4000 K (neutral weiß)	
Farbwiedergabeindex	Ra ≥ 80	
Netzspannung	230-240 ~V / 50/60 Hz	
Sensorik	Passiv Infrarot	
Reichweite	max. 14 m über Drehregler	
Erfassungswinkel	140°	
Zeiteinstellung	3 min Werkseinstellung / 1 s bis 15 min mit der App	
Dämmerungseinstellung	2-2000 Lux über Drehregler und mit der App	
IP/Schutzklasse	IP44 / II	
Z-Wave Funkreichweite	ca. 100 m (Freifeld)	
Funkfrequenzband	868 MHz	
Sendeleistung	≤ 2,5 mW	

12. Betriebsstörungen

Störung	Ursache	Abhilfe
Sensor-LED-Strahler ohne Spannung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sicherung defekt, nicht eingeschaltet, Leitung unterbrochen ■ Kurzschluss 	<ul style="list-style-type: none"> ■ neue Sicherung, Netzschalter einschalten; Leitung mit Spannungsprüfer überprüfen ■ Anschlüsse überprüfen
Sensor-LED-Strahler schaltet nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> ■ bei Tagesbetrieb, Dämmerungseinstellung steht auf Nachtbetrieb ■ Netzschalter AUS ■ Sicherung defekt ■ Erfassungsbereich nicht gezielt eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> ■ neu einstellen ■ Einschalten ■ neue Sicherung, evtl. Anschluss überprüfen ■ neu justieren
Sensor-LED-Strahler schaltet nicht aus	<ul style="list-style-type: none"> ■ dauernde Bewegung im Erfassungsbereich 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bereich kontrollieren und evtl. neu justieren bzw. abdecken
Sensor-LED-Strahler schaltet immer EIN/AUS	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tiere bewegen sich im Erfassungsbereich 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sensor höher schwenken bzw. gezielt abdecken; Bereich umstellen, bzw. abdecken
Sensor-LED-Strahler schaltet unerwünscht ein	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wind bewegt Bäume und Sträucher im Erfassungsbereich ■ Erfassung von Autos auf der Straße ■ plötzliche Temperaturveränderung durch Witterung (Wind, Regen, Schnee) oder Abluft aus Ventilatoren, offenen Fenstern ■ Sensor-LED-Strahler schwankt (bewegt sich) durch z.B. Windböen oder starken Niederschlag 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bereich umstellen ■ Bereich umstellen ■ Bereich verändern, Montageort verlegen ■ Sensor-LED-Strahler auf einen festen Untergrund montieren
Das Gerät lässt sich nicht hinzufügen (und ist noch nicht hinzugefügt)	<ul style="list-style-type: none"> ■ zu große Entfernung zwischen Z-Wave Controller und Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entfernung zu Z-Wave-Controller verringern ■ Einbau eines Z-Wave-Repeater
Das Gerät lässt sich nicht hinzufügen	<ul style="list-style-type: none"> ■ es ist bereits hinzugefügt 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gerät aus bestehendem Netzwerk entfernen ■ Default Reset durchführen
Status-LED (G) blinkt alle 5 Sekunden für 1 Sekunde auf	<ul style="list-style-type: none"> ■ kein Funkkontakt zur Smart Friends Box oder anderen Z-Wave-Controller 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Smart Friends Box oder Z-Wave-Controller neustarten ■ Entfernung zu Z-Wave-Controller verringern ■ Einbau eines Z-Wave-Repeater
Status-LED (G) blinkt schnell und durchgängig	<ul style="list-style-type: none"> ■ kritischer Fehler 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gerät kurzzeitig von der Netzspannung trennen

GB

1. About this document

Please read carefully and keep in a safe place.

- Under copyright. Reproduction either in whole or in part only with our consent.
- Subject to change in the interest of technical progress.

Symbols



Hazard warning!



Reference to other information in the document.

2. General safety precautions



Disconnect the power supply before attempting any work on the unit.

- Installing these units involves work on the mains voltage supply; installation must therefore be carried out professionally in accordance with the applicable national wiring regulations and electrical operating conditions. (DE-VDE 0100, A-ÖVE/ÖNORM E 8001-1, CH-SEV 1000)
- The light must be positioned so that it is not expected that anybody can stare into the light for any prolonged period from a distance of less than 0.3 m.
- The floodlight enclosure heats up when the light is on. Only adjust the angle of the LED panel once it has cooled down. Do not look into the LED light at short range or for any prolonged period (> 5 min). You could damage your retina.
- Do not install the unit on (normally) flammable surfaces.

3. XLED home 2 / XLED home 2 XL

Proper use

- Sensor-switched floodlight suitable for wall mounting outdoors.
- Fully swivelling LED panel and moveable sensor.

Movement triggers lights, alarms and many other devices. With the fully swivelling panel, the floodlight can be used at home to provide perfect illumination for lighting up property, or commercially for lighting up business premises. In conjunction with the opal cover, this extremely efficient technology provides wide-area lighting.

This device can be integrated into the Smart Friends system or any other Z-Wave network. Z-Wave is a wireless standard for interconnecting Z-Wave devices. The sensor parameters of the sensor-switched LED floodlight can be used for wireless-based building automation. Besides certified Z-Wave controllers, it is recommended to use the Smart Friends Box. This smart-home control centre can be used for interconnecting Z-Wave products from STEINEL and the Smart Friends products from ABUS, Paulmann and Schellenberg.

Package contents (Fig. 3.1)

Sensor adjustment range (Fig. 3.2 / 3.3 / 5.6)

Product dimensions (Fig. 3.4 / 3.5)

Product components (Fig. 3.6)

- A LED panel
- B Enclosure
- C Wall mount
- D Sensor unit
- E Twilight setting
- F Z-Wave control dial
- G Status LED

4. Electrical installation

- Switch OFF power supply (Fig. 3.7)

Connecting the mains power supply lead

The supply lead consist of three wires:

L = Phase conductor (usually black, brown or grey)

N = Neutral conductor (usually blue)

PE = Protective-earth conductor (green/yellow)

If you are in any doubt, identify the conductors using a voltage tester; then disconnect from the power supply again. Connect the phase conductor (**L**) and neutral conductor (**N**) to the terminal block. The protective-earth conductor can be looped through by means of terminal (**E**).

Wiring diagram (Fig. 3.7)

Important: incorrectly wired connections will produce a short circuit later on in the product or your fuse box. In this case, you must identify the individual conductors once again and reconnect them.

The light source of this luminaire cannot be replaced. If the light source needs to be replaced (e.g. at the end of its service life), the complete luminaire must be replaced.

5. Mounting

- Check all components for damage.
- Do not use the product if it is damaged.
- Select an appropriate mounting location, taking the reach and motion detection into consideration. (Fig. 4.1)
- Aiming the sensor-switched floodlight. (Fig. 4.4)

The most reliable motion detection is achieved by mounting the unit to face across the direction in which people walk and by making sure no obstacles (e.g. trees, walls etc.) interrupt the line of sensor vision. (Fig. 4.2 / 4.3)

Mounting procedure

- Switch OFF power supply. (Fig. 3.7)
- Undo retaining screw. (Fig. 4.5)
- Detach enclosure (B) from wall mount (C). (Fig. 4.6)
- Detach plug-in terminal (male) from wall mount. (Fig. 4.7)
- Mark drill holes. (Fig. 4.8)
- Drill holes and fit wall plugs. (Fig. 4.9)
- Fit sealing plug. (Fig. 4.10)
 - Power supply lead, concealed (Fig. 4.11)
 - Power supply lead, surface-mounted, with spacers (Fig. 4.12)
- Connect conductors. (Fig. 4.13)
- Connect plug-in terminal. (Fig. 4.14)
- Fit enclosure onto wall mount. (Fig. 4.15)
- Screw in retaining screw. (Fig. 4.16)
- Switch ON power supply. (Fig. 4.16)
- Make settings → "6. Function"

6. Function

The sensor-switched LED floodlight will also work without being integrated into a Z-Wave network. In this case, the time setting is permanently set to 3 minutes. When putting the floodlight into operation, it will switch OFF after the 10-second calibration phase and is then activated for sensor mode. The floodlight can now be integrated into the Z-Wave network.

The settings can be made via control dials or via Z-Wave network. The settings last selected will always be in effect regardless of whether they were made via the control dials or via Z-Wave network.

Factory settings

Twilight level (E): 2000 lux
Time setting: 3 min

Twilight setting (Fig. 5.1/E)

infinitely variable

Control dial set to ☾ = twilight operation approx. 2 lux

Control dial set to ☀ = daylight operation approx. 2000 lux

Note: To adjust the detection zone in daylight, the control dial must be set to ☀ = daylight operation.

Reach setting/adjustment

The detection zone can be optimised to suit requirements.

Sensor unit

- Sensor unit swivels through 180°. (Fig. 5.3)
- Sensor unit tilts through 90°. (Fig. 5.6)

Adhesive shrouds (Fig. 5.4)

The film shroud can be used for masking out any number of lens segments to limit reach as required. Inadvertent triggering is ruled out or the sensor can be targeted to watch over danger spots (Fig. 5.5).

Other: Floodlight adjustment range (Fig.3.2 / 3.3 / 5.2)

7. Integration into Z-Wave networks

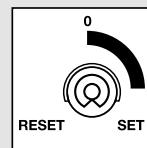
This product can be operated in any Z-Wave network with other Z-Wave certified devices from other manufacturers. All non-battery operated nodes within the network will act as repeaters regardless of vendor to increase reliability of the network.

Inclusion	Add
Exclusion	Remove

These instructions for including and excluding STEINEL Z-Wave products have been written for the Smart Friends system. They may not always apply to other Z-Wave products. You will find further details in the description of your Z-Wave controller. (To start the floodlight's inclusion or exclusion mode, turn the device's control dial (F) to "Set" and back to "0" within 5 seconds).

Following exclusion, all configuration parameters (time, sensitivity etc.) remain intact until next inclusion and the light now works in standalone mode – as a result, Z-Wave can also be used for the light's standalone setting.

Z-Wave control dial (F)



Control dial for inclusion and exclusion as well as for returning the device to the factory setting.

Adding XLED home 2 to the Smart Friends system:

- 1 Download the Smart Friends app from the app store.



- 2 In the rooms view, activate the edit mode.
- 3 Select the chosen room and press the "Add device" button.
- 4 To put the device into inclusion mode, turn the device's control dial (F) to "Set" and back to "0" within 5 seconds. The status LED (G) lights up to show that this mode is selected.
- 5 The app displays a confirmation message once inclusion has been successfully completed.

Removing XLED home 2 from the Smart Friends system:

- 1 In the rooms view, activate the edit mode.
- 2 Select the device in the chosen room and press the "delete" button. Press delete and follow the instructions in the app.
- 3 To put the device into exclusion mode, turn the device's control dial (F) to "Set" and back to "0" within 5 seconds. The red status LED (G) lights up to show that this mode is selected.
- 4 The app displays a confirmation message once exclusion has been successfully completed.

Setting XLED home 2 with the app:

- After programming, an ON/OFF scene is automatically created in the app.
- The following setting values are then automatically stored:
 - a) Twilight setting = control-dial setting
 - b) Time setting = 3 min switch-OFF delay
- The twilight and time settings can be selected to the accuracy of one lux and one second respectively in the "Scene" menu.

Resetting XLED home 2 to the factory settings:

Please only perform these steps if the main network controller is missing or not working for other reasons.

- 1 Turn the device's control dial (F) to "Set" and move it to "Reset" within 5 seconds.
- 2 The status LED (G) briefly flashes to show that the light has been reset.
- 3 The device is now no longer included in the Z-Wave system and has been returned to factory settings.

Note: the current firmware version for the light is available for downloading from z-wave.steinel.de.

8. Operation/maintenance

The unit is not suitable for burglar alarm systems as it is not tamperproof in the manner prescribed for such systems. Weather can affect the operation of the sensor-switched LED floodlight. Strong gusts of wind, snow, rain and hail may cause the light to come ON when it is not wanted because the sensor is unable to distinguish between sudden changes in temperature and sources of heat. The detector lens may be cleaned with a damp cloth if it gets dirty (do not use cleaning agents).

9. EC Declaration of Conformity

STEINEL Vertrieb GmbH hereby declares that the XLED home 2 Z-Wave radio equipment type conforms to Directive 2014/53/EU. The full wording of the EU Declaration of Conformity is available for downloading from the following Internet address: <http://www.steinel.de>

10. Warranty

This STEINEL product has been manufactured with utmost care, tested for proper operation and safety and then subjected to random sample inspection. Steinel guarantees that it is in perfect condition and proper working order. The warranty period is 5 years and starts on the date of sale to the consumer. We will remedy defects caused by material flaws or manufacturing faults. The warranty will be met by repair or replacement of defective parts at our own discretion.

The warranty shall not cover damage to wear parts, damage or defects caused by improper treatment or maintenance. Further consequential damage to other objects shall be excluded.

Claims under the warranty will only be accepted if the unit is sent fully assembled and well-packed with a brief description of the fault, a receipt or invoice (date of purchase and dealer's stamp) to the appropriate Service Centre.

Service

Our Customer Service Department will repair faults not covered by the warranty or after the warranty period has expired. Please send the product well-packed to your nearest Service Centre.

5 YEAR
FUNCTIONAL
WARRANTY

11. Technical specifications

Dimensions (H x W x D)	194 x 180 x 161	
Output	14.8 W / 80 lm/W	
Luminous flux / brightness	1184 lm	
Weight	0.575 kg	
Area illuminated	Front view 283.1 cm ²	Side view 113 cm ²
Mains current	75 mA	
Power factor	max. 100 W (resistive load, e.g. light bulbs) max. 500 W (uncorrected, inductive, $\cos \varphi = 0.5$, e.g. fluorescent lamps) max. 4 x 56 W, $C \leq 88 \mu\text{F}$	
Efficiency	80 lm/W	
Colour temperature	4000K (neutral white)	
Colour rendering index	$R_a \geq 80$	
Supply voltage	230-240 ~V / 50/60 Hz	
Sensor system	Passive infrared	
Reach	max. 14 m via control dial	
Angle of coverage	140°	
Time setting	3 min factory setting / 1 s to 15 min with the app	
Twilight setting	2-2000 lux via control dial and with the app	
IP / protection class	IP44 / II	
Z-Wave wireless range	approx. 100 m (unobstructed line of vision)	
Radio frequency band	868 MHz	
Transmitter power	$\leq 2.5 \text{ mW}$	

12. Troubleshooting

Malfunction	Cause	Remedy
Sensor-switched LED floodlight without power	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fuse faulty; not switched ON; break in wiring ■ Short-circuit 	<ul style="list-style-type: none"> ■ New fuse, turn on power switch, check wiring with voltage tester ■ Check connections
Sensor-switched LED floodlight will not switch ON	<ul style="list-style-type: none"> ■ Twilight setting in night-time mode during daytime operation ■ Mains switch OFF ■ Fuse faulty ■ Detection zone not correctly adjusted 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reset ■ Switch ON ■ Replace fuse, check connection if necessary ■ Readjust
Sensor-switched LED floodlight will not switch OFF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Continued movement within the detection zone 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Check zone and readjust if necessary or apply shroud
Sensor-switched LED floodlight keeps switching ON and OFF	<ul style="list-style-type: none"> ■ Animals moving in detection zone 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tilt sensor higher or apply specific shrouds; adjust detection zone or fit shrouds
Sensor-switched LED floodlight switches ON when it should not	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wind is moving trees and bushes in the detection zone ■ Cars in the street are detected ■ Sudden temperature changes due to weather (wind, rain, snow) or exhaust air from fans or open windows ■ Sensor-switched LED floodlight swaying (moving), resulting, for example, from gusts of wind or heavy precipitation 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Change detection zone ■ Change detection zone ■ Adjust detection zone or install in a different place ■ Fit sensor-switched LED floodlight to a firm surface
The device cannot be added (and is not yet added)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Z-Wave controller too far from the device 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reduce distance from Z-Wave controller ■ Install a Z-Wave repeater
The device cannot be added	<ul style="list-style-type: none"> ■ It is already added 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Remove device from existing network ■ Carry out default reset
Status-LED (G) flashing for 1 second every 5 seconds	<ul style="list-style-type: none"> ■ No wireless contact with the Smart Friends Box or other Z-Wave controller 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Re-start Smart Friends Box or Z-Wave controller ■ Reduce distance from Z-Wave controller ■ Install a Z-Wave repeater
Status LED (G) flashing rapidly all the time	<ul style="list-style-type: none"> ■ Critical fault 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Briefly disconnect device from the mains power supply

Advanced Configuration

For more detailed information, please download the professional instructions from z-wave.steinel.de.

A. Description of device endpoints:

The functionality of the device is divided to endpoints by their using.

0 = ROOT

To root summarizes whole device function, to root endpoint is mapped all functionality from the endpoint 1 and most of the endpoints 2 and 3.

Device type = On/Off Power Switch

Supported Command Classes:

COMMAND_CLASS_ZWAVEPLUS_INFO (v2)
 COMMAND_CLASS_BASIC (v1)
 COMMAND_CLASS_VERSION (v2)
 COMMAND_CLASS_FIRMWARE_UPDATE_MD (v3)
 COMMAND_CLASS_MANUFACTURER_SPECIFIC (v1)
 COMMAND_CLASS_MULTI_CHANNEL (v4)
 COMMAND_CLASS_DEVICE_RESET_LOCALLY (v1)
 COMMAND_CLASS_CONFIGURATION (v1)
 COMMAND_CLASS_POWERLEVEL (v1)
 COMMAND_CLASS_NODE_NAMING (v1)
 COMMAND_CLASS_NOTIFICATION (v4)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION (v2)
 COMMAND_CLASS_MULTI_CHANNEL_ASSOCIATION (v3)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION_GRP_INFO (v1)
 COMMAND_CLASS_SWITCH_BINARY (v1)
 COMMAND_CLASS_SCENE_ACTIVATION (v1)
 COMMAND_CLASS_SCENE_ACTUATOR_CONF (v1)
 COMMAND_CLASS_SWITCH_ALL (v1)
 COMMAND_CLASS_APPLICATION_STATUS (v1)
 COMMAND_CLASS_SENSOR_MULTILEVEL (v4)

Controlled Command Classes:

COMMAND_CLASS_BASIC (v1)

1 = LAMP

To endpoint 1 is mapped basic lamp functionality.

Device type = On/Off Power Switch

Supported Command Classes:

COMMAND_CLASS_ZWAVEPLUS_INFO (v2)
 COMMAND_CLASS_BASIC (v1)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION (v2)
 COMMAND_CLASS_MULTI_CHANNEL_ASSOCIATION (v3)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION_GRP_INFO (v1)
 COMMAND_CLASS_SWITCH_BINARY (v1)
 COMMAND_CLASS_SCENE_ACTIVATION (v1)
 COMMAND_CLASS_SCENE_ACTUATOR_CONF (v1)
 COMMAND_CLASS_SWITCH_ALL (v1)
 COMMAND_CLASS_APPLICATION_STATUS (v1)

Controlled Command Classes:

No

2 = MOTION SENSOR

To endpoint 2 is mapped motion sensor (PIR) functionality.

Device type = Sensor - Notification

Supported Command Classes:

COMMAND_CLASS_ZWAVEPLUS_INFO (v2)
 COMMAND_CLASS_BASIC (v1)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION (v2)
 COMMAND_CLASS_NOTIFICATION (v4)
 COMMAND_CLASS_MULTI_CHANNEL_ASSOCIATION (v3)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION_GRP_INFO (v1)

Controlled Command Classes:

COMMAND_CLASS_BASIC (v1)

Special meaning of BASIC CC:

Basic Set: active (0xFF) / inactive (0x00) sensor function
 Basic Get: get sensor activity
 Basic Report: sensor activity status

3 = AMBIENT LIGHT SENSOR

To endpoint 3 is mapped ambient light sensor (luminescence sensor synchronized with lamp) functionality.

Device type = Sensor - Multilevel

Supported Command Classes:

COMMAND_CLASS_ZWAVEPLUS_INFO (v2)
 COMMAND_CLASS_SENSOR_MULTILEVEL (v4)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION (v2)
 COMMAND_CLASS_MULTI_CHANNEL_ASSOCIATION (v3)
 COMMAND_CLASS_ASSOCIATION_GRP_INFO (v1)

Controlled Command Classes:

No

B. Description of association groups:

0 = ROOT DEVICE

Group 1 – "Lifeline" – only 1 node

Lifeline messages

- Device Reset Locally

- Notifications:

0x09 (System) – Hardware failure with manufacturer proprietary code (0x03)

0x09 (System) – Software failure with manufacturer proprietary code (0x04)

0x07 (Home security) – Motion Begin event (0x08)

0x07 (Home security) – Motion End event (0x00, 0x08)

- Binary Switch Report – lamp state

- Multilevel Sensor Report – value of internal ambient light sensor

Motion Begin and Motion End events are sent along with frames to group 3. If multichannel association is created the events are sent from motion sensor endpoint.

Switch Report is sent immediately upon a change of status along with frames to group 2. If multichannel association is created the events are sent from lamp endpoint.

Multilevel Sensor Report is sent a maximum of once per 1 minute (if the value has changed by least by 3%) and a minimum of once per 15 minutes (if the value has not changed). If the ambient light value is old (cannot measure because of permanent light), the value is not transmitted via lifeline. Multilevel Sensor Report can be also added to some other events to send in bulk. If multichannel association is created the events are sent from light sensor endpoint.

All notifications to lifeline are sent as sensor states regardless of sensor settings and states as SLAVE_MODE, LOCAL_DISABLED and MOTION_ENABLE.

Group 2 – "On/Off control" – max 16 nodes

Group 2 is used for directly controlling Z-Wave devices via BASIC SET commands through the evaluation of movement and light as with internal use (so that all of these devices work together). This is intended for use especially with third-party devices that do not implement reactions for motion events. BASIC_SET and similar Z-Wave commands are not retransmitted intentionally to slaves and must be sent to slave devices via the controlling device simultaneously. Only for use in master-slave system, multidevice control is not possible.

Group 2 is evaluated and frames are transmitted there also in SLAVE_MODE, regardless of LOCAL_DISABLED state and when MOTION_ENABLE is off (not using internal motion sensor just reacts for remote motion events then).

If multichannel association is created the events are sent from motion sensor endpoint.

Group 3 – "Notification Report" – max 16 nodes

Group 3 sends MOTION_BEGIN and MOTION_END frames. MOTION_BEGIN frame = Notification 0x07 (Home security) – Motion detection without location (0x08) MOTION_END frame = Notification 0x07 (Home security) – After first motion detection MOTION_BEGIN is sent. If continual movement is detected MOTION_BEGIN is sent every 1 minute repeatedly. When motion ends, MOTION_END is sent 5 seconds after the last motion detection. Notification to group 3 is sent only when NIGHT_MODE = ON and MOTION_ENABLE = ON, regardless of LOCAL_DISABLE state.

All devices in a group should have the same TIME settings in order that they switch off at the same time.

If multichannel association is created the events are sent from motion sensor endpoint.

Group 4 – "Ambient light" – max 16 nodes

Ambient Light via group 4 is intended to substitute locally measured LUX values in target devices – so that the network can have one source of ambient light value. The frame rate is a value being sent a maximum of once per 2.5 minutes, and a minimum of once per 15 minutes.

When device already uses remote Ambient light value, then this value is also retransmitted to group 4.

All devices in such a group should have the same LIGHT (threshold) settings in order that night mode is detected at the same time.

If multichannel association is created the events are sent from light sensor endpoint.

1 = LAMP

The lifeline messages are sent via Root lifeline if not used multichannel association.

2 = MOTION SENSOR

The lifeline messages are sent via Root lifeline if not used multichannel association.

Group 2 – its mirror of group 2 of root

Group 3 – its mirror of group 3 of root

3 = AMBIENT LIGHT SENSOR

The lifeline messages are sent via Root lifeline if not used multichannel association.

Group 2 – its mirror of group 4 of root

C. Configuration description:

Time [s]:

Parameter Number	Size	Range	Default
1 (TIME)	2	5-900	180

Duration of light after motion detection.

Light threshold [lx]:

Parameter Number	Size	Range	Default
2 (LIGHT)	2	2-2000, 0	2000/poti state

0 – run Learn ambient light sequence.

2000 - is used as daylight (always night mode).

Value can be controlled via potentiometer – potentiometer value is used as the default value and any potentiometer movement rewrites the current setting.

Motion Sensor (PIR) Sensitivity [%]:

Parameter Number	Size	Range	Default
5 (SENSITIVITY)	1	2-100	100

Value can be controlled via potentiometer – potentiometer value is used as the default value and any potentiometer movement rewrites the current setting.

Brightness measuring interval [minutes]:

Parameter Number	Size	Range	Default
6 (BRIGHTNES MEAS INTERVAL)	1	5-120, 0	0

Interval for ambient light measuring when lamp is on (lamp switches off shortly and measures). 0=function is off.

Use External Ambient Light Value:

Parameter Number	Size	Range	Default
8 (GLOBAL_LIGHT)	1	0/1	1

When GLOBAL_LIGHT mode is ON – device overrides its own light sensor values and uses Light report values from any Z-Wave light sensor instead – this has to be configured appropriately to send light automatically.

If the last remote light level value is older than 30 minutes, the internal light value is used again until the next external value is received.

Disable local control:

Parameter Number	Size	Range	Default
9 (SLAVE_MODE)	1	0-4	2

Bit Field:

bit	7	6	5	4	3	2	1	0
function	-	-	-	-	-	"Stupid" mode	Central unit checking in slave mode	Slave mode

"Stupid" mode (bit 2 = 1):

- has higher priority than slave mode.
 - lamp is permanently on (usefull for simple power wall switch controlling).

Slave mode (bit 0 = 1):

- only if included in Z-Wave network
 - usefull for controlling via third-party sensor
 - lamp is directly controlled via Z-Wave, internal sensors are not used for controlling it.

Central unit checking (bit 1 = 1):

(usefull especially for controlling via gateway)

When Slave bit is 0:

- lamp signalises fail of lifeline connection (if this bit is zero fail of lifeline connection is not signalised)

When slave bit is 1:

- lamp checks presence of Z-Wave device in lifeline group (gateway). If it is not present for 2 minutes (testing repeatedly every 30 seconds) device switches to normal mode in the same way as after the end of local disabled mode (ON_BEHAVIOUR)
 - The device checks every 1 minute for recovery of Lifeline connection.
 - if no lifeline specified - it works in normal mode

Be careful with this option, lamp stops using its own motion sensor in Slave and Stupid mode.

Off behavior (timeout):

Parameter Number	Size	Range	Default
10 (OFF_BEHAVIOUR)	2	0 – 209,255	10

Behaviour after BASIC OFF (and similar commands).
If a transition (even with zero change) with a non-default duration is to be processed, the transition cannot be interrupted by any motion event in any case.

0	Lamp is switched off and remains so until any new motion event (local or remote) is received.
1 - 209	Lamp is switched off and remains so until after a specified timeout once a new motion event (local or remote) is received. Timeout: 1..100 – 1 second (1) to 100 seconds (100) in 1-second resolution 101..200 – 1 minute (101) to 100 minutes (200) in 1-minute resolution 201..209 – 1 hour (201) to 9 hours (209) in 1-hour resolution
210 - 254	Reserved
255	Lamp is switched off for TIME (cfg 1). It does not wait for a motion event and works normally via current motion evaluation.

On behaviour (timeout):

Parameter Number	Size	Range	Default
11 (ON_BEHAVIOUR)	2	0 – 209, 255	255

Behaviour after BASIC ON (and similar commands).
If a transition (even with zero change) with a non-default duration is to be processed, the transition cannot be interrupted by any motion event in any case.

0	Lamp is switched on and remains so until any new motion event (local or remote) is received. It then works normally via current motion evaluation. Notice – during the day, this mode cannot be ended remotely due to motion events not being transmitted – only via local motion sensor if enabled.
1 -209	Lamp is switched on and remains so until after a specified timeout once a new motion event (local or remote) is received. It then works normally via current motion evaluation. Timeout: 1..100 – 1 second (1) to 100 seconds (100) in 1-second resolution 101..200 – 1 minute (101) to 100 minutes (200) in 1-minute resolution 201..209 – 1 hour (201) to 9 hours (209) in 1-hour resolution Notice – during the day, this mode cannot be ended remotely due to motion events not being transmitted – only via local motion sensor if enabled.
210 - 254	Reserve
255	Lamp is switched on for TIME (cfg 1). It does not wait for a motion event and works normally via current motion evaluation.

On behavior time over (timeout):

Parameter Number	Size	Range	Default
12 (ON_TIME_OVER)	2	0 – 209, 255	204

Time limit to stop waiting for motion after timeout of ON_BEHAVIOUR or OFF_ON_BEHAVIOUR (0-209) to prevent staying ON forever when is no motion.

0	Stop waiting just after timeout.
1 -209	1..100 – 1 second (1) to 100 seconds (100) in 1-second resolution 101..200 – 1 minute (101) to 100 minutes (200) in 1-minute resolution 201..209 – 1 hour (201) to 9 hours (209) in 1-hour resolution
210 - 254	Reserve
255	Never stop waiting before motion.

Sequence Off-On behavior (timeout):

Parameter Number	Size	Range	Default
14 (OFF_ON_BEHAVIOUR)	2	0 – 209, 255	204

Behaviour after after a rapid sequence of BASIC OFF and BASIC ON commands.
The intention is to use a much longer timeout value than the time after a single OFF command which should then be followed by a short timeout value.
The behaviour is the same as for parameter 11 (ON_LOCAL_DISABLE) but except: 255 – device ignores OFF - ON sequence and uses ON behaviour.

Sequency timing:

Parameter Number	Size	Range	Default
15 (SEQUENCY_TIME)	1	10 – 50	10

Time in [100 milliseconds] of maximum delay between BASIC ON and BASIC OFF (and vice versa) to consider this as a sequence. It is typically 1 second, but can be exceptionally longer due to retransmissions and overload – in this case, a longer interval can be allowed (up to 5 seconds).

Motion Off behaviour (timeout):

Parameter Number	Size	Range	Default
16 (MOTION_DISABLE)	2	0 – 209, 255	0

Motion disable timeout after BASIC SET to motion endpoint when the internal motion sensor is not used for evaluating the behaviour of the lamp and groups 2 and 3. Events are, however, still transmitted to the Lifeline, and the lamp can be controlled via remote motion sensors.

0	BASIC SET to Motion endpoint ignored, Motion sensor still enabled
1 -209	Internal motion sensor is disabled for specified timeout after BASIC SET 0x00 to Motion endpoint. Timeout: 1..100 – 1 second (1) to 100 seconds (100) in 1-second resolution 101..200 – 1 minute (101) to 100 minutes (200) in 1-minute resolution 201..209 – 1 hour (201) to 9 hours (209) in 1-hour resolution
210 - 254	Reserve
255	BASIC SET to Motion endpoint ignored, Motion sensor still disabled